

re-VISION

Circular Cities Conference 2026

Shaping Urban Transformation for Resource Resilience

26. November 2026 | Berlin

zerowasteagentur.de

Programm

09:00 – 09:30 Check-In

09:30 – 09:40 **Eröffnung und Begrüßung**

09:40 – 09:50 **Impuls** / Grußwort (tbc)

09:50 – 10:20 **Keynote Prof. Dr. Maja Göpel**

10:20 – 10:30 **re-FLEX:** Austausch mit Publikum

10:30 – 11:00 Pause

11:00 – 11:45 **re-PRACTICES: Proof of Concept & Best Practices**

aus den Städten Wien, Hamburg, Berlin

Referent:innen:

Claudia Eggert-Köster, Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA)

Manja Hampel, Concular / Projekt Berlin TXL

Philipp Preuner, Stadt Wien, Magistratsdirektion, Bereichsleitung für Klimaangelegenheiten

11:45 – 12:15 **re-PANEL: „Circular Cities in Action: Wie gestalten wir zirkuläre und resiliente Städte konkret?“**

Panel-Teilnehmende:

Meike Al-Habash, Zero-Waste-Agentur

Tim Bagner, Deutscher Städtetag

Dr. Shirin Betzler, Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production (CSCP)

Claudia Eggert-Köster, Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA)

Philipp Preuner, Stadt Wien, Magistratsdirektion

12:15 – 12:45 **re-FLEX:** Austausch mit Publikum

12:45 – 13:45 Mittagspause

13:45 – 13:55 **Intro der re-LABs**

14:00 – 15:30 **re-LABs:** Deep-dive in konkrete Fragestellungen und Ansätze für die Umsetzung von Lösungen für Circular Cities

Themen & Referent:innen der re-LABs:

→ **Die Stadt als Rohstofflager: Materialkataster als Hebel**

Wie lassen sich Gebäude und Infrastrukturen einer Stadt als „urbane Rohstofflager“ denken – und was braucht es, damit daraus ein nutzbares Materialkataster für Städte wird?

Madaster, Sarah Sauer

→ **Zirkuläre Nutzung von Freiflächen für kreislauffähige Städte: Wie Kommunen gemeinwohlorientierte Initiativen stärken können**

Wie können Städte ihre raren Freiflächen so vergeben, dass sie sozialpolitische Bedarfe, Kreislaufwirtschaft und privatwirtschaftliche Interessen sinnvoll ausbalancieren?

treibgut Materialinitiative gUG, Sophia Metzler, Jonaid Khodabakhshi

→ **Smarte Strukturen im Bau: Blaupause für Dämmstoff-Rücknahme**

Wie kommen Baustellen-Materialien zurück in den Kreislauf – ohne Extra-Stress fürs Handwerk?

Handwerkskammer Berlin, Carmen Albrecht

Hochschule für Wirtschaft und Recht / Projekt „Zukunft findet Stadt“, Leo Fenster

IVPU - Industrieverband Polyurethan-Hartschaum e.V., Thomas Herrschelmann

→ **Re-Use im Kulturbereich: Von der Idee zur zirkulären Infrastruktur**

Wie wird aus Requisiten eine verlässliche Kreislauf-Infrastruktur für den Kulturbereich?

Bayerischer Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft BLVKK e.V., Jacqueline Heimgärtner

→ **Circular Society in Aktion: Von der Idee zur politisch wirksamen Umsetzung**

Wie wird eine Circular Society konkret – messbar, anwendbar, umsetzbar und politisch wirksam?

TU Clausthal, Prof. Dr. Ani Melkonyan-Gottschalk, Annika Hoppe

→ **Circular Cities brauchen Wissen: Zirkuläre Bildungsstrukturen entlang der gesamten Bildungskette**

Wie verhindern wir, dass Circular-City-Vorhaben am fehlenden Fachwissen scheitern?

Cradle to Cradle NGO, Lena Germscheid

15:30 – 16:00 **Pause**

16:00 – 17:15 **re-PORT:** Kurzpräsentation der Ergebnisse der re-LABs

17:15 – 18:00 **Abschlussplenum**

Ab 18:00 **Ausklang** im MARS-Restaurant

Moderation:

Meike Al-Habash, Leiterin Zero-Waste-Agentur

Sonja Wegge, Beraterin für Kreislaufwirtschaft

Die Konferenz findet auf Deutsch und Englisch statt. Beiträge können wahlweise auf Deutsch oder Englisch gehalten werden. Für Teilnehmende, die einer der beiden Sprachen nicht folgen können, steht eine digitale Simultan-Übersetzungs-App zur Verfügung, die über das eigene Smartphone genutzt wird. Die Übersetzung kann per Kopfhörer gehört oder als Text auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Bitte bringen Sie Ihr Smartphone und Ihre eigenen Kopfhörer zur Veranstaltung mit.